

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 19. Juni 2017** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **19. Juni 2017** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag

(inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein):

ÖWAV-Mitglieder:	€ 220,- (+ 20 % USt.)
Nichtmitglieder:	€ 400,- (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung)	€ 25,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Irene Vorauer, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: vorauer@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: vorauer@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Forstrecht in der Praxis

28. Juni 2017, Bundesamtsgebäude | 1030 Wien, Radetzkystraße 2



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ÖWAV-Mitglied
- Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22573“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen> eingesehen werden.

Datum:

Unterschrift:

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Forstrecht in der Praxis

Mittwoch, 28. Juni 2017
Bundesamtsgebäude – Festsaal
1030 Wien | Radetzkystraße 2



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH



H A S L I N G E R
N A G E L E

09:30 – 10:00 Registrierung und Begrüßungskaffee

10:00 – 10:10 Begrüßung und Eröffnung

Hon.-Prof. Dr. Wilhelm BERGTHALER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH / für den ÖWAV
SC DI Gerhard MANNBERGER, BMLFUW

Block I Rechtliche Grundlagen

10:10 – 10:20 Moderation und Impulsvortrag:

Herausforderungen des modernen Forstrechts

Hon.-Prof. Dr. Wilhelm BERGTHALER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

10:20 – 10:50 **Aktuelle Judikatur des VwGH zum Forstrecht**

Dr. Bernhard STÖBERL, Senatspräsident des VwGH

10:50 – 11:20 **Waldeigenschaft, Rodung, Schutz-, Bann- und Bergwald**

Mag. Rainer HINTERLEITNER, BMLFUW

11:20 – 11:40 **Rodung und UVP**

Mag. DI Martin Helmut BÖSCH, BSc., Inatura GmbH

11:40 – 12:00 Fragen und Diskussion

12:00 – 13:00 Mittagspause

Block II Fachliche Praxis

Moderation: DI Dr. Johannes SCHIMA, BMLFUW

13:00 – 13:20 **Forstfachliche Aspekte bei der Projektplanung**

DI Martin KÜHNERT, Ziviltechniker für Forst- und Holzwirtschaft

13:20 – 13:40 **Naturschutzfachliche Aspekte bei der Projektplanung**

DI Thomas KNOLL, Knollconsult Umweltplanung ZT GmbH

13:40 – 14:00 **Forstliche Raumplanung – Waldentwicklungsplan als Instrument für die Projektplanung**

DI Richard BAUER, BMLFUW

14:00 – 14:20 Fragen und Diskussion

14:20 – 14:50 Kaffeepause

Block III Nutzungskonflikte

Moderation: Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

14:50 – 15:10 **Forst und Freizeitnutzung, insbesondere forstrechtliche Grundlagen**

Univ.-Prof. Dr. Iris EISENBERGER, M.Sc. (LSE), Universität für Bodenkultur Wien

15:10 – 15:30 **Waldeigentum und seine Beschränkungen**

DI Dr. Nikolaus LIENBACHER, MBA, Landwirtschaftskammer Salzburg

15:30 – 15:50 **Europäische Forstpolitik:**

Klimaschutz, Biodiversität, Bewirtschaftung – all in one?

DI Dr. Peter MAYER, Bundesforschungszentrum für Wald (BFW)

15:50 – 16:10 **Gefahrenbäume, Bäume an der Grenze – zivilrechtliche Haftungsfragen**

Univ.-Prof. Mag. Dr. Erika WAGNER, Johannes Kepler Universität Linz

16:10 – 16:30 Schlussdiskussion

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Im Rahmen des Seminars wird erstmals im ÖWAV das „Forstrecht in der Praxis“ näher beleuchtet. Das Forstrecht muss vielfältigen Herausforderungen an eine moderne Umweltbewirtschaftung gerecht werden, und nicht selten ist es Schauplatz von Interessenskonflikten. Zu Beginn werden die rechtlichen Grundlagen und die aktuelle Judikatur des Verwaltungsgerichtshofs zum Forstrecht betrachtet. Dabei wird auch auf die Themengebiete Waldeigenschaft, Rodung, Schutz-, Bann- und Bergwald sowie Rodung und UVP erörtert. Der zweite Block steht ganz im Zeichen der fachlichen Praxis und legt dabei das Hauptaugenmerk auf forstfachliche und naturschutzfachliche Aspekte, aber auch auf den Waldentwicklungsplan als Instrument der Projektplanung. Abgerundet wird die Veranstaltung durch Vorträge im Zusammenhang mit Nutzungskonflikten. Angesprochen werden dabei die Freizeitnutzung, die europäische Forstpolitik und zivilrechtliche Haftungsfragen in Bezug auf Gefahrenbäume.

Zielgruppe:

WaldeigentümerInnen, VertreterInnen von Gemeinden und Behörden, PlanerInnen, RechtsanwältInnen



Öffentliche Anreise:

Das Bundesamtsgebäude ist mit der Straßenbahnlinie 1 (Station Hintere Zollamtsstraße) direkt zu erreichen. Die Station der Straßenbahnlinie O ist 2 Minuten entfernt (Station Hintere Zollamtsstraße). Mit der Ringlinie 2 fährt man bis zur Station Julius-Raab-Platz. Die U-Bahn (U1, U4) ist ca. 5 Minuten Gehweg (Richtung Urania) entfernt (Station Schwedenplatz). Die Station Landstraße / Wien Mitte (U3, U4, Schnellbahn) ist über die Hintere Zollamtsstraße in ca. 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Anreise mit dem Auto:

An Werktagen ist das Parken in der Zeit von 9 bis 22 Uhr gebührenpflichtig. Parkdauer: 2 h. Vor dem Bundesamtsgebäude ist eine Fußgängerzone eingerichtet, daher besteht keine unmittelbare Zufahrt.

Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig):

Radetzky-Garage

1030, Hintere Zollamtsstraße 2

(Zugang über die Garage ins Gebäude)

Georg-Coch-Platz-Garage

1010, Georg-Coch-Platz